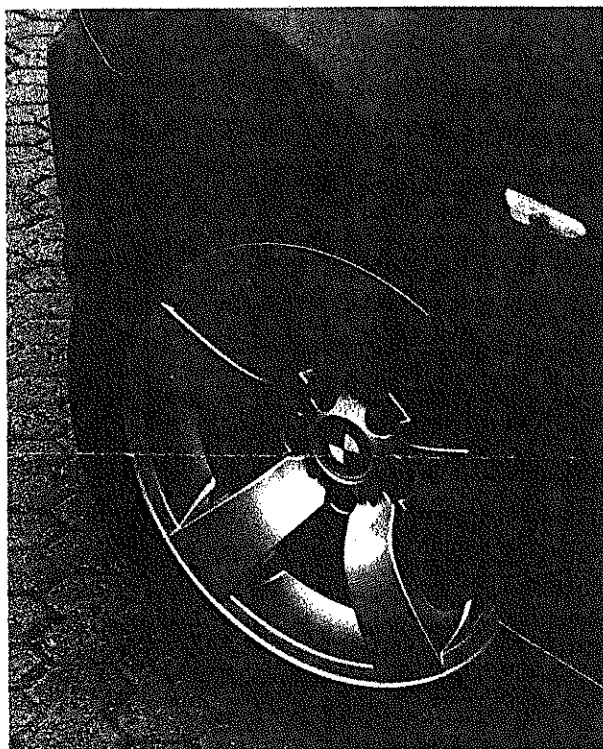


# Sicher auch im Pannenfall

*Bridgestone – Auch die Reifen des neuen Ser bergen Hightech in sich. Bridgestone liefert Run-Flat-Reifen mit Notlaufeigenschaften, die Fahrer nicht im Regen stehen lassen, sondern sie im Pannenfall sicher und komfortabel bis zur nächsten Werkstatt bringen.*



Reifen mit Notlaufeigenschaften: Durch den Einsatz von Run-Flat-Reifen kommt der neue Ser ohne Reserverad aus. Bild: BMW

Zwischen BMW und Bridgestone besteht seit langer Zeit eine Zusammenarbeit auf internationaler Ebene. Gemeinsam realisierten die Partner eine Reihe von Projekten. Sowohl der Z8 als auch der Z4 stehen in sämtlichen Ausführungen auf Run Flat-Reifen von Bridgestone. Die Münchener bescheinigen diesen Reifen gute und ausgewogene Fahr- und Gesamteigenschaften. Als großer Vorteil gilt auch, dass die Run Flats auf handelsüblichen Felgen montiert werden können und weder auf einen Stützring noch auf besonderes Montage-Equipment angewiesen sind. Bereits seit Mitte der 90er-Jahre entwickelt Bridgestone Run-Flat-Reifen, die allerdings nur einge-

baut werden dürfen, wenn das Fahrzeug über ein Luftdruckkontrollsystem verfügt. Ohne diese Einrichtung würde der Fahrer unter Umständen aufgrund der verbleibenden Stabilität des Reifens den Druckverlust nicht bemerken und einfach weiterfahren.

Grundsätzlich gibt es zwei Systeme der Luftdruckkontrolle: Eines funktioniert direkt mittels eines Sensors im Rad, das andere nutzt indirekt das Stabilitätskontrollsystem (DSC). Eine genormte Anzeige im Armaturenbereich weist den Fahrer auf plötzlichen Druckverlust hin. Er sollte in diesem Fall nicht mehr als 80 km/h fahren und den Reifen in der Werkstatt auswechseln lassen.

Bevor eine solche neue Entwicklung ‚grünes Licht‘ erhält, gehen mehrere Jahre intensiver Entwicklungsarbeit voraus. BMW entschied sich früh und grundsätzlich dafür, das Reserverad sukzessive bei Neuentwicklungen abzuschaffen. Dennoch sollte aber keinerlei Einbuße bei den Fahreigenschaften damit verbunden sein.

Argumente für die Einführung von Run Flats und damit für den Wegfall des Reserverads gibt es reichlich: Die Unfallgefahr bei plötzlichem Druckverlust des Reifens während der Fahrt ist erheblich und der Radwechsel auf der Autobahn oder in unsicheren Gegenden kann unangenehm und ebenfalls gefährlich sein. Die Einsparung von Gewicht und Platz, die mehr Kofferraum-Volumen und Designvarianten beim Fahrzeugbau ermöglichen, bringen zusätzliche Vorteile.

## Stabile Gestaltung der Seitenwände

Bridgestone konzentrierte sich bei der Entwicklung von Reifen mit Notlaufeigenschaften darauf, die Seitenwand der Pneus so stabil zu gestalten, dass der Reifen bei Luftverlust nicht in sich zusammenfällt. Auch die Hitzeentwicklung muss unter Kontrolle gehalten werden. Neue, hitzeresistente Materialien, genau abgestimmte Verstärkungen in der Seitenwand, sowie Optimierungen am Wulst des Reifens brachten die Ingenieure voran. Allerdings stand gerade bei BMW auch der Komfort auf der Prämissenliste ganz vorn. Schließlich gelang es nach unzähligen Stunden der Abstimmung zwischen BMW- und Bridgestone-Ingenieuren und Zigtausenden von Testkilometern, den Unterschied zu einem herkömmlichen UHP-Reifen zu nivellieren.

Auch für die 5er-Reihe liefert Bridgestone einen Großteil der Reifen. In der Anlaufphase übernimmt der japanische Reifenproduzent bereits komplett die Versorgung mit den beiden 17-Zoll-Varianten, darüber hinaus ist die Belieferung mit zwei weiteren 18-Zoll-Reifengrößen vorgesehen.